



Steinheimer Vereine helfen bei der Sanierung des Kunstrasenplatzes: darunter Bauamtsleiter Friedhelm Borgmeier (3. von links) und sein Stellvertreter Alexander Frewer (hinten rechts). Jede der Rollen wiegt etwa eine Tonne – hier die freiwilligen Helfer, Foto: Heinz Wilfert

# Rolle rückwärts

Steinheimer Vereine packen bei der Sanierung des Sportplatzes mit an

Steinheim (nf). Eine Tonne wiegt jede Kunstrasenrolle, die mit vereinten Kräften von den freiwilligen Helfern auf dem Steinheimer Kunstrasenplatz zusammengerollt und mit dem Radlader abtransportiert worden ist. Mit dem Abbau des Kunstrasens hat die erste Phase zur Sanierung der Sportanlage begonnen.

Mitglieder von Steinheimer Sportvereinen – in erster Linie des SV Steinheim, des TSC und des SV 30 Bergheim – haben ihre Ärmel hoch gekrempelt. Sie sorgen durch diese Eigenleistung dafür, dass der Kostenrahmen eingehalten wer-

den kann. Die Helfer haben am Freitagnachmittag Schwerstarbeit geleistet und mit dem Aufrollen der vier Meter breiten und 15 Meter langen Bahnen begonnen. Der Bauhof hatte zuvor die Kunstrasenfläche in kleinere Abschnitte geteilt. Alexander Frewer vom Bauamt der Stadt sagte dem WESTFALEN-BLATT: »Das spart uns etwa 30 000 Euro, weil auch keine Entsorgung anfällt.« Bauamtsleiter Friedhelm Borgmeier lobt die große Einsatzfreudigkeit, die bei einem gemeinsamen Treffen organisiert wurde. Fast die gesamte Fläche des Kunststoffrasens hat im Vorfeld Abnehmer gefunden (wir berichteten). Vor allem Reitsportfreunde übernehmen den Kunstrasen für Reitanlagen und Paddocks, die als Auslauf für Pferde dienen. Ein Großabneh-

mer aus Blomberg übernahm gleich 3000 Quadratmeter.

Im nächsten Schritt wird von einem Fachunternehmen die darunter liegende Elastikmatte aufgenommen und entsorgt. Als Untergrund wird wieder eine neue Elastiksicht aus einem 25 Millimeter dicken Kunststoffgewebe eingebaut, die durch ihre Kraftübertragung zum Untergrund den Verhältnissen des Naturrasens sehr nahe kommt.

Die eigentliche Erneuerung der Kunstrasenfläche soll sechs bis acht Wochen dauern und im Oktober mit der Anlage der neuen Drainage beginnen. Allerdings darf das Wetter den Arbeiten keinen Strich durch die Rechnung machen, denn zum Verkleben der Bahnen müssen bestimmte Temperaturen eingehalten werden. Die

Fußballvereine müssen für den Rest der Vorrunde auf andere Plätze ausweichen. Frewer rechnet damit, dass zur Rückrunde der Fußballspielzeit die Mannschaften den Platz wieder nutzen können.

Für die Sanierung des Kunstrasenplatzes stehen 350 000 Euro aus dem Konjunkturpaket der Bundesregierung zur Verfügung. Wenn noch Geld übrig bleiben sollte, werden die drei Flutlichtmasten auf der Gegengerade so versetzt, dass zu einem späteren Zeitpunkt problemlos eine 400 Meter Laufbahn (wie von vielen Leichtathleten gewünscht) angelegt werden kann. Auch die Jugendfeuerwehr bringt sich ein und schneidet die Büsche sowie Bäume hinter dem Fangzaun Richtung Jüttenplatz frei, damit der Platz nicht zu stark beschattet wird.

## Kardiologe gibt Tipps weiter

Steinheim (WB). Im Haus der Malteser in Steinheim ist am 21. September um 19 Uhr der nächste Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Herz-Kreislauf-Erkrankte in OWL (Steinheim) geplant. An diesen Abend findet ein Vortrag zum Thema »Herzschwä-

che, Ursache, Diagnostik und Therapie« statt. Als Referent ist Dr. med. E. Sorges, Chefarzt der Kardiologie im Krankenhaus Höxter, zu Gast. Im Anschluss findet wie immer eine Diskussion mit offener Gesprächsrunde statt (Infos: Lütkehaus, ☎ 052 33 / 63 32).

## Termine

### Steinheim

#### Vereine und Verbände

**Bücherei Steinheim:** 10 bis 12 Uhr geöffnet.

**MS-Kontaktgruppe:** 18 bis 19.30 Uhr Therapeutisches Reiten in der Reithalle.

**Senioren-Gymnastik:** 14.15 bis 15 Uhr in der Turnhalle der Hauptschule in Steinheim.

**Bücherei:** 10 bis 12 Uhr geöffnet, Hinter der Mauer in Steinheim.

**TV Steinheim:** 18.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik in der Grundschulturnhalle.

**TUS Vinsebeck:** 19 bis 20 Uhr Wirbelsäulengymnastik für Herren.

**Ev. Kirchengemeinde Steinheim:** 16 Uhr Kindergruppe, 18 Uhr Jugendtreff mit Internet.

#### Sprechstunden

**Mobiler Sozialer Dienst:** 10 bis 12 Uhr im AWO-Familienhilfezentrum Schiederstraße 39, ☎ 0 52 33/ 99 80 09.

**Caritas Sucht- und Drogenberatung:** von 16 bis 17.30 Uhr, Nieheimer Straße 30, ☎ 0 52 33/ 20 88 02.

**Caritas:** 8.30 bis 10.30 Uhr bei Marianne Unverzagt, ☎ 0 52 33/ 95 29 63

**AWO:** 10 bis 12 Uhr im AWO-Zentrum, Schiederstraße 39.

## Notdienste

**Apotheken-Notdienst Steinheim und Nieheim:** Rathaus-Apotheke, Marktstraße 25, Nieheim, ☎ 0 52 74/85 00.

## Ehrenamtskarte im Jugendausschuss

Steinheim (WB). Mit der Einführung der Ehrenamtskarte im Kreis Höxter als Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement beschäftigt sich der Fachausschuss in Steinheim am 21. September. Im Sozialausschuss geht es von 18.30 Uhr um Rathaussaal auch um die Arbeit der Ehrenamtsbörse »Steinheimer Brücke« und die bisherigen Erfolge.